

Probeunterricht 2023 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Aufsatz –

Hinweise zur Bewertung:

Kriterien und Gewichtung

Inhalt

(z. B. Nachvollziehbarkeit, logische Zusammenhänge, Spannungsverlauf und Anschaulichkeit bei der Erzählung bzw. stimmige Darstellung beim Bericht) **2 x**

Sprache

(z. B. Satzbau, Bezüge, Ausdruck, Verwendung eigener Worte, ausdrucksstarke und abwechslungsreiche Wortwahl bei der Erzählung bzw. Sachlichkeit beim Bericht) **2 x**

Rechtschreibung/Zeichensetzung

1 x

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „mangelhaft“ bzw. „ungenügend“ zu bewerten.

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2023 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

Hinweise zur Bewertung:

Es ist darauf zu achten, dass

- alle Aufgaben möglichst in **ganzen Sätzen** beantwortet werden,
- nach Möglichkeit **mit eigenen Worten** geantwortet wird.

Die Punktvergabe ist nach inhaltlicher Vollständigkeit und sprachlicher Richtigkeit zu differenzieren (vgl. Lösungsvorschlag). Die Vergabe halber Punkte ist zulässig, jedoch sind Sprachpunkte nur dann möglich, wenn mindestens ein Inhaltspunkt erreicht wurde.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 32
2	31,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Bei der Arbeit am Text entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2023 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

Name:

Vorname:

Einlesezeit: 10 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

Lies den Text aufmerksam durch.

Antworte immer in ganzen Sätzen (ausgenommen Aufgabe 1).

Schreibe immer so weit wie möglich in eigenen Worten.

zu erreichende Punkte
Inhalt/Sprache

1. Welcher Satz passt zu welchem Absatz? Du benötigst nicht alle Absätze des Originaltextes. _____/5

a) Das verbirgt sich hinter „Fake News“.

Absatz 5

b) So funktioniert objektive Berichterstattung.

Absatz 3

c) So kann man Fake News im Internet erkennen.

Absatz 6

d) Das ist Pressefreiheit.

Absatz 4

e) So entstehen Nachrichten.

Absatz 2

2. Wann sind die ersten Tageszeitungen entstanden? 1/ 1

Vor etwa 400 Jahren sind die ersten Tageszeitungen entstanden.

3. Welche Möglichkeiten gibt es neben der Zeitung, Nachrichten zu verbreiten? 3/ 2

Neben der Zeitung werden auch Radio, Fernsehen und das Internet genutzt, um Nachrichten zu übermitteln.

4. Was sind Nachrichtenagenturen? 3/ 1

Nachrichtenagenturen nennt man Firmen, die Reporter und Reporterinnen in alle Welt schicken und deren Berichte vielen verschiedenen Medien anbieten.

5. Beschreibe den Arbeitsablauf in einer Nachrichtenredaktion möglichst genau. 4/ 3

Die Mitarbeiter einer Nachrichtenredaktion wählen aus einer Vielzahl von Informationen die Neuigkeiten aus, die so wichtig sind, dass viele Menschen darüber informiert sein sollen. Sie prüfen, ob die Neuigkeit wahr ist. Falls noch Informationen fehlen, recherchieren sie diese. Abschließend schreiben sie den Nachrichtentext.

6. Welche Anforderung muss ein Nachrichtentext erfüllen? 1/ 1

Ein Nachrichtentext muss alle wichtigen Angaben zum Ereignis enthalten .

7. Was gehört nicht in einen Bericht oder Nachrichtentext? 1/ 1

Persönliche Meinungen, Vermutungen oder Bewertungen gehören nicht in einen Bericht oder Nachrichtentext.

8. Was ist die Aufgabe der Opposition im Parlament? 1/1

Die Aufgabe der Opposition in einem Parlament besteht darin, die Regierung zu kontrollieren.

9. Was bedeutet Zensur? 2/1

Zensur bedeutet, dass es bei Strafe verboten ist, über manche Dinge zu berichten, auch wenn sie wahr sind.

10. Welche Grenzen hat die Pressefreiheit? 2/1

Journalistinnen und Journalisten dürfen keine Lügen über Leute verbreiten oder zu Hass und Gewalt aufrufen.

Probeunterricht 2023 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Sprachbetrachtung –

Auswahl – Bearbeitung – Bewertung

Den Schulen werden zehn Aufgaben angeboten.

Sieben Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss auszuwählen

und den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung vorzulegen.

Hinweis: Nehmen Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreibstörung oder Lese-Rechtschreibstörung an der Prüfung teil, ist die Bearbeitung der Aufgabe 6 nicht zu empfehlen.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 32
2	31,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

Korrekturhinweis: Neben den unten angeführten Lösungsvorschlägen werden gleichwertige Lösungen akzeptiert, sofern die Aufgaben alternative Lösungsmöglichkeiten zulassen.

Probeunterricht 2023 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 7. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Sprachbetrachtung –

Name:

Vorname:

Einlesezeit: 5 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

zu erreichende Punkte

1. Bestimme die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau. _____/5

Ein Journalist muss seine Gedanken sehr gut in Worte fassen können.

Journalist	<u>Substantiv/Nomen/Hauptwort</u>
seine	<u>Possessivpronomen/besitzanzeigendes Fürwort</u>
sehr	<u>Adverb der Art und Weise/Modaladverb</u>
in	<u>Präposition</u>
fassen	<u>Verb/Zeitwort</u>

2. Ordne den unten stehenden Angaben je ein Satzglied aus dem folgenden Satz zu. _____/5

Nachrichten bieten heutzutage nicht nur in Deutschland eine wichtige Informationsquelle für die Bürger eines Staates.

Subjekt/ Satzgegenstand	<u>Nachrichten</u>
Akkusativ/ Objekt im 4. Fall	<u>eine wichtige Informationsquelle</u>
Lokaladverbiale/ Um- standsangabe des Ortes	<u>nicht nur in Deutschland</u>
Temporaladverbiale/ Angabe der Zeit	<u>heutzutage</u>
Prädikat/ Satzaussage	<u>bieten</u>

3. Setze folgende Sätze in die angegebene Zeitstufe. Bilde ganze Sätze. ___/5

- a) In Zeitungen stehen in jeder Ausgabe verschiedene Artikel.

Präteritum/1. Vergangenheit

In Zeitungen standen in jeder Ausgabe verschiedene Artikel.

- b) Über jedem Artikel stand eine Überschrift.

Futur I/1. Zukunft

Über jedem Artikel wird eine Überschrift stehen.

- c) Ein Artikel war durch Absätze aufgelockert gewesen.

Präsens/Gegenwart

Ein Artikel wird durch Absätze aufgelockert.

- d) Zeitungsartikel gehören zu den Sachtexten.

Plusquamperfekt/3. Vergangenheit

Zeitungsartikel hatten zu den Sachtexten gehört.

- e) In der Schule lesen wir viele Zeitungsartikel.

Perfekt/2. Vergangenheit

In der Schule haben wir viele Zeitungsartikel gelesen.

4. Nenne das Gegenteil. Die Verneinung mit „nicht“, „kein(e)“ oder „un-“ (z. B. glücklich – unglücklich) ist nicht erlaubt. ___/5

- a) Lüge

Wahrheit

- b) verlieren

gewinnen

- c) frei

zensiert, eingesperrt

- d) langweilig

interessant, spannend

- e) sprechend

schweigend

5. Verbinde jeweils die beiden Sätze mit einer der angegebenen Konjunktionen (Bindewörter). Alle Konjunktionen aus dem Kästchen sind zu verwenden. Es muss ein sinnvoller Satz entstehen. ___/5

Beispiel:

Zeitungsartikel sind manchmal kompliziert geschrieben. Es gibt eigene Zeitungen für Kinder.

Zeitungsartikel sind manchmal kompliziert geschrieben, jedoch gibt es eigene Zeitungen für Kinder.

aber – denn – obwohl – weshalb – trotzdem

- a) Oft ist eine Nachrichtenmeldung sehr kurz. Es steckt sehr viel Arbeit darin.

Obwohl eine Nachrichtenmeldung oft sehr kurz ist, steckt sehr viel Arbeit darin. (trotzdem)

- b) Heutzutage flattern jeden Tag zahllose Nachrichten herein. Es ist sinnvoll regelmäßig eine Nachrichtenpause einzulegen.

Heutzutage flattern jeden Tag zahllose Nachrichten herein, weshalb es sinnvoll ist regelmäßig eine Nachrichtenpause einzulegen.

- c) Nicht jede Nachricht ist schön oder spannend. Die Leute müssen sich informieren.

Nicht jede Nachricht ist schön oder spannend, trotzdem müssen sich die Leute informieren. (obwohl)

- d) Pressefreiheit ist in Deutschland garantiert. In Russland oder China kommt es zu Einschränkungen.

Pressefreiheit ist in Deutschland garantiert, aber in Russland oder China kommt es zu Einschränkungen.

- e) Wir müssen aufmerksam bleiben. Fake News sind immer weiter verbreitet.

Wir müssen aufmerksam bleiben, denn Fake News sind immer weiter verbreitet.

6. Ergänze die grammatisch richtigen Endungen. Jede Lücke muss ausgefüllt werden und wird mit einem halben Punkt bewertet. ___/5

In Zeitungen werden verschiedene Textsorten verwendet. Du als Leser einer Zeitung oder eines Magazins musst wissen, dass es verschiedene Textsorten gibt. Grundsätzlich unterscheiden Germanisten – das sind Leute, die sich beruflich mit der Deutschen Sprache beschäftigen – zwischen tatsachenbetonten und meinungsbetonten Texten. Zu Letzteren gehören zum Beispiel Kommentare und Leserbriefe. Ziel dieser Textsorten ist es, den Lesern verschiedene Sichtweisen zu einem Problem oder einer Situation aufzuzeigen. Die Meinung des Autors oder der Autorin steht dabei im Mittelpunkt.

Die zweite Gruppe sind die tatsachenbetonten Texte (beispielsweise Reportagen und Berichte). Diese werden geschrieben, um die Leserschaft über ein Thema zu informieren. Meinungen haben dabei nichts verloren.

7. Streiche in den folgenden Wortreihen das unpassende Wort durch. ___/5

- a) schreiben – kritzeln – zeichnen – markieren – schlendern
- b) Zeitung – Zeitschrift – Magazin – Agentur – Journal
- c) Deutsch – Französisch – Mathematik – Englisch – Dänisch
- d) langatmig – verständlich – klar – überzeugend – unverkennbar
- e) kontrollieren – benachrichtigen – prüfen – beurteilen – begutachten

Lösung: a) schlendern b) Agentur c) Mathematik d) langatmig e) benachrichtigen

8. Bilde Substantive/Nomen/Hauptwörter aus den folgenden Wörtern und gib den passenden Artikel an. Verben/Zeitwörter nur großzuschreiben (Nominalisierung) ist nicht erlaubt (z. B. tragen – das Tragen). ___/5

- a) spannend **die Spannung**
- b) benachrichtigen **die Benachrichtigung**
- c) prüfen **die Prüfung, der Prüfling, die Prüferin**
- d) relevant **die Relevanz**

e) erfundenen **die Erfindung, der Erfinder**

9. Finde jeweils ein passendes Synonym (Wort mit gleicher oder sehr ähnlicher Bedeutung) für die Wörter. _____/5

a) Journalist **Reporter, Autor**

b) wahr **ungelogen, zutreffend**

c) notieren **aufschreiben, niederschreiben**

d) helfen **unterstützen**

e) kontrolliert **überprüft**

10. Bilde aus den angegebenen und durcheinander geratenen Wörtern sinnvolle Sätze in der vorgegebenen Satzart. Achte bei der Lösung auf die Satzzeichen. _____/5

a) Aussagesatz

eigene – es – für – gibt – Kinder – Nachrichtenmagazine

Für Kinder gibt es eigene Nachrichtenmagazine.

b) Fragesatz

aus – dich – du – gut – kennst – mit – wie – Zeitungen

Wie gut kennst du dich mit Zeitungen aus?

c) Aussagesatz

dazu – Demokratie – einer – gehört – in – Pressefreiheit

In einer Demokratie gehört Pressefreiheit dazu.

d) Fragesatz

alles – dürfen – in – Journalisten – Ländern – manchen – nicht – schreiben – warum

Warum dürfen Journalisten in manchen Ländern nicht alles schreiben?

e) Aufforderungssatz

Absatz – den – des – einmal – ersten – lies – noch – Textes

Lies noch einmal den ersten Absatz des Textes!

Probeunterricht 2023 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 8. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Aufsatz –

Hinweise zur Bewertung:

Kriterien und Gewichtung

Inhalt

(z. B. Nachvollziehbarkeit, logische Zusammenhänge, Überzeugungskraft bei der Stellungnahme, stimmige Darstellung beim Bericht) **2 x**

Sprache

(z. B. Satzbau, Bezüge, Ausdruck, Verwendung eigener Worte, sachliche Wortwahl) **2 x**

Rechtschreibung/Zeichensetzung

1 x

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „mangelhaft“ bzw. „ungenügend“ zu bewerten.

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung.